

## Berufliche Fähigkeiten

### Kaufleute im Gesundheitswesen

- wirken bei der Entwicklung und Erarbeitung von Konzepten über Dienstleistungsangebote sowie Marketingkonzepten mit
- wenden rechtliche Regelungen des Gesundheits- und Sozialwesens an
- gestalten Organisationsabläufe und Verwaltungsprozesse
- bearbeiten Vorgänge des betrieblichen Rechnungs- und Personalwesens
- rechnen Leistungen mit Krankenkassen und sonstigen Kostenträgern ab und nutzen dabei Dokumentationssysteme
- ermitteln den Bedarf an Materialien, Produkten und Dienstleistungen, beschaffen und verwalten sie
- wirken bei der Aufstellung des Haushalts auf der Basis unterschiedlicher Finanzierungsquellen mit
- bearbeiten Vorgänge des betrieblichen Berichtswesens
- erarbeiten und evaluieren qualitäts-sichernde Maßnahmen
- nutzen moderne Informations- und Kommunikationssysteme
- informieren und betreuen Kunden.

## Weitere neue Berufe

- Veranstaltungskaufmann/  
Veranstaltungskauffrau
- Sport- und Fitnesskaufmann/  
Sport- und Fitnesskauffrau
- Maskenbildner/  
Maskenbildnerin
- Fachkraft für Schutz und Sicherheit
- Fachkraft für Fahrbetrieb
- Umwelttechnische Berufe
  - Fachkraft für Abwassertechnik
  - Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
  - Fachkraft für Wasserversorgungstechnik
  - Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice

Mehr Informationen zu neuen Berufen  
bieten die Titel der Reihe IHK.Die Ausbildung  
([www.dihk-bildungs-gmbh.de](http://www.dihk-bildungs-gmbh.de)).

Ihre Industrie- und Handelskammer informiert Sie gern über weitere Details zur Ausbildung in den neuen Berufen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit dem Ausbildungsberater

Herausgeber: © Deutscher Industrie- und Handelskammertag | DIHK  
Breite Str. 29 | Berlin-Mitte | Postanschrift: 11052 Berlin  
Telefon (030) 20 308-0 | Telefax (030) 20 308-1000

Adenauerallee 148 | 53113 Bonn  
Telefon (0228) 104-0 | Telefax (0228) 104-1001

Internet: [www.ihk.de](http://www.ihk.de)

## Fit für die Zukunft

Neuer Ausbildungsberuf

**Kaufmann im Gesundheitswesen/  
Kauffrau im Gesundheitswesen**



## Warum neue Ausbildungsberufe?

Obwohl die Industrie nur noch mit einem Drittel an der gesamtwirtschaftlichen Wertschöpfung beteiligt ist und etwa zwei Drittel der Beschäftigten mit Dienstleistungen befasst sind, liegt der Hauptteil der anerkannten Ausbildungsberufe im Verarbeitenden Gewerbe. Nur etwa ein Viertel der staatlich anerkannten Berufe sind dem Dienstleistungssektor zuzurechnen. Umso wichtiger ist es, gerade auch die heterogene Struktur der Dienstleistungsbranche zu „durchleuchten“ und Felder für eine tragfähige und zukunftssträchtige Berufsausbildung aufzudecken. Mit der „Aktion neue Berufe“ des Deutschen Industrie- und Handelskammertages und der Industrie- und Handelskammern sind Vorschläge für neue Berufsprofile auch für den Dienstleistungssektor initiiert worden.

- Mit dem neuen Ausbildungsberuf **Kaufmann im Gesundheitswesen/Kauffrau im Gesundheitswesen** erhalten Betriebe eine maßgeschneiderte Ausbildungsmöglichkeit, um ihren qualifizierten Nachwuchs heranzubilden und zusätzliche Lehrstellen zu schaffen. Kernqualifikationen sichern das kaufmännische Rüstzeug für die Ausübung des Berufes, die speziellen Fachqualifikationen die Passgenauigkeit für die unterschiedlichen Bereiche im Gesundheitswesen.

## Sie suchen Nachwuchs für

- Kundenbetreuung, Personal- und Materialwirtschaft, Dokumentations- und Berichtswesen sowie Leistungsabrechnung und gesundheitspezifisches Rechnungswesen
- Übernahme von Schnittstellenfunktionen innerhalb des Betriebes sowie zu anderen Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens
- Planung und Organisation von Geschäfts- sowie Leistungsprozessen und Durchsetzung berufsübergreifenden wirtschaftlichen Denkens und Handelns in Gesundheits- und Sozialeinrichtungen
- Mitwirkung bei der Entwicklung, Bereitstellung und Vermarktung von Gesundheitsdienstleistungen.

Dafür gibt es den neuen Ausbildungsberuf

### Kaufmann/Kauffrau im Gesundheitswesen

Als Einsatzbereiche von Kaufleuten im Gesundheitswesen kommen in Betracht

- Krankenhäuser
- stationäre, teilstationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen
- Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen
- Krankenkassen und medizinische Dienste
- ärztliche Organisationen und Verbände
- Rettungsdienste und Verbände der freien Wohlfahrtspflege.

## Ausbildungsschwerpunkte

Kaufleute im Gesundheitswesen haben Kenntnisse über rechtliche Grundlagen, Strukturen und Aufgaben im Gesundheits- und Sozialwesen. Sie besitzen Qualifikationen in den Bereichen Kundenbetreuung, Personalwirtschaft und Materialverwaltung, Leistungsabrechnung und gesundheitspezifisches Rechnungswesen, Dokumentations- und Berichtswesen sowie Qualitätsmanagement.

### Kernqualifikationen sind

- Wissen über den Ausbildungsbetrieb
- Geschäfts- und Leistungsprozesse
- Information, Kommunikation und Kooperation
- Marketing und Verkauf
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
- Personalwirtschaft.

### Fachqualifikationen sind

- Organisation, Aufgaben und Rechtsfragen des Gesundheits- und Sozialwesens
- Medizinische Dokumentation und Berichtswesen, Datenschutz
- Materialwirtschaft
- Marketing im Gesundheitswesen
- Finanz- und Rechnungswesen im Gesundheitsbereich
- Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

